

Mannheim, den 16. November 2020

Thesenvorschläge für den Studi-o-Mat

Ich habe mich bei uns im AStA mal nach Thesenvorschlägen umgehört. Untenstehend findet ihr unsere Ergebnisse.

Allgemeines

Bibliotheken

mehr digital oder auch konventionelle Bücher erhalten? (erhebliche Mehrkosten, Nutzenabwägung)

einsetzen für vom Land finanzierte Bib öffnungszeiten 24/7?

Liberales Studium

gesetzliche verpflichtung zu digitaler Lehre? (bezogen auf einzelne Punkte wie bspw. Vorlesungsaufzeichnung für eine bessere Lernerfahrung)

politische Veranstaltungen

Politische Veranstaltungen an Hochschulen fördern ja nein? beispiel: Bernd Lucke Vortrag eskalation

BAföG

Antragstellung digitalisieren ja nein?

erhöhen/ senken?

mehr Geld für Personal für schnellere Bearbeitung? ja/nein (momentan riesen Problem, teilweise wartezeit über 6 monate ohne Geld)

Generelle Thesen

1. Die Hochschulen sollten sich mehr für frei-zugängliche Publikationen einsetzen (Open Science)
2. Die Hochschulen sollten bis 2026 klimaneutral werden.

Soziales

1. BAföG sollte vorübergehend für Studierende, die durch die Corona-Krise ihre Jobs verloren haben, geöffnet werden
2. BAföG sollte während der Krise generell für alle Studierenden geöffnet werden
3. BAföG sollte unabhängig vom Alter, Einkommen der Eltern oder der Partner*in vergeben werden
4. Hochschulen sollten sich dafür einsetzen, dass es im Umkreis ihres Standortes ausreichend bezahlbaren Wohnraum für Studierende gibt

Gleichstellung

1. Alle Hochschulgremien sollen eine verpflichtende Geschlechterquotierung besitzen
2. Gendergerechte Sprache soll von der Hochschule gezielt gefördert werden
3. Prüfungen sollen vollständig anonymisiert werden